

Gemeinsam neue Wege gehen

Wir möchten herzlich alle Landwirt*innen und Betriebsleiter*innen einladen, die ihren Betrieb in den nächsten Jahren an eine nachfolgende Generation abgeben wollen. Sowie all diejenigen Mutigen, die konkret auf der Suche nach einem Hof sind, den sie übernehmen können.

Hofübergabe: Ein Lebenswerk wird übergeben und ein neues beginnt – viel gegenseitiges Verständnis ist hier gefordert. Eine Hofübergabe ist für beide Seiten oftmals ein existenzieller Moment, einhergehend mit vielen Visionen, Bedürfnissen, Sorgen und Hindernissen.

Was euch erwartet: An zwei Tagen möchten wir in vertrauensvoller Atmosphäre das Miteinander zwischen Hofsuchenden und Hofabgebenden stärken. Dabei wird es Erfahrungsberichte, eine Hofbörse, sowie Workshops mit sozialen, rechtlichen, biographischen und wirtschaftlichen Fragestellungen geben.

Zielgruppen:

Du bist Betriebsleiter*in eines ökologisch oder konventionell wirtschaftenden Hofes und möchtest in den nächsten Jahren an eine nachfolgende Generation abgeben, oder Erfahrungen teilen.

Du bist ein junger Mensch – alleinstehend, mit Familie oder in einer Gruppe – hast eine landwirtschaftliche Ausbildung oder einen entsprechenden fachlichen Hintergrund sowie die konkrete Absicht in den nächsten Jahren einen Betrieb zu übernehmen.

Das Kontaktforum wird in die Lehrveranstaltung „Existenzgründung in der Landwirtschaft“ integriert und ist für die teilnehmenden Ökolandbaustudierenden geöffnet.

Veranstalter

- Öko-Junglandwirt*innen-Netzwerk
- Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin-Brandenburg e.V. (FÖL)
- Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)
- Schweisfurth Stiftung

Veranstaltungsort & Unterkunft

HNE Eberswalde
Schicklerstraße 5
16225 Eberswalde

Waldsolarheim

Brunnenstraße 25
16225 Eberswalde

Ansprechpartner*innen

E-Mail:

oeko-junglandwirte-netzwerk@posteo.de

Telefon:

Nora Klopp (Schweisfurth Stiftung): 089 17959515

Friederike Dexters-Grund (FÖL): 030 284824-26



Lebenswerke übergeben –
Lebenswerke neu beginnen

Kontaktforum Hofübergabe

07. und 08. Dezember 2022
in Eberswalde

Unterstützt durch



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und Klimaschutz

Mittwoch, 07. Dezember 2022

- 11.00 Anreise und Anmeldung mit Mittagsimbiss
- 13.00 Begrüßung und Einführung in die Tagung
- 13.30 **Eröffnungsimpuls**
■ Marianne Nobelmann, HNEE
- 14.30 Kennenlernrunde
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 **Erlebnisskizzen aus Hofübergabe-Prozessen***
- 17.00 **Vorstellung Hofabgebende & Hofsuchende***
- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Hofbörse***

Erklärungen zum Programm:

Erlebnisskizzen: Bei diesem Programmpunkt berichten verschiedene Personen über ihre bisherigen persönlichen Erfahrungen, unter anderem auch wie eine Hofübergabe beispielhaft gelingen kann.

Vorstellung: Wer möchte, kann sich bzw. seinen Hof den anderen Teilnehmern in großer Runde vorstellen.

Hofbörse: Hierbei haben Abgebende und Suchende freie Zeit, um in direkten Austausch zu kommen. Die abgebenden Höfe können sich mit Hilfe von kleinen Infotischen präsentieren.

Gruppenarbeit Perspektivwechsel: In Kleingruppen wollen wir versuchen, uns in die Wünsche und Sorgen der jeweils anderen Seite (Abgebende / Suchende) hineinzuversetzen.

Donnerstag, 08. Dezember 2022

- 07.30 Frühstück
- 09.00 **Gemeinsamer Start in den Tag**
- 09.15 **Parallele Workshops**
- A Wie können wir die Hofübergabe interessen-gerecht und rechtssicher gestalten?**
■ Thomas Rüter, Rechtsanwalt und Mediator
- B Vom Loslassen und Anpacken – menschliche Prozesse in der Übergabe**
■ Birgit Motteler,
Beratungsdienst Familie & Betrieb
- 10.45 Kaffeepause
- 11.15 **Gruppenarbeit Perspektivwechsel***
- 12.45 Mittagessen
- 14.30 **Parallele Workshops**
- A Die Rolle der Finanzierung in der Hofübergabe**
■ Uwe Greff, BioBoden Genossenschaft
- B Generationswechsel – zwei Welten begegnen sich. Vom Umgang mit unterschiedlichen Werten, Rollenbildern, Lebens- und Arbeitsmodellen.**
■ Marianne Nobelmann, HNEE
- 16.00 **Gemeinsamer Abschluss & Feedback**
- 16.30 Kaffee und Ende der Veranstaltung

Im Nachgang der Tagung findet eine agrarpolitische Abendveranstaltung zur Existenzgründungsförderung statt. Weitere Infos unter:

- www.abl-ev.de/junglandwirte-staerken und
→ www.junglandwirte-brandenburg.de

Organisatorisches

Tagungskosten

Tagungskarte inkl. Übernachtung 120 €

Ermäßigte Karte für Schüler*innen, Student*innen und Azubis 100 €
(Bitte Ausweis bei Tagungsbeginn vorlegen)

Vergünstigung bei einer Teilnahme ohne Übernachtung -20 €

Für die Verpflegung ist gesorgt. Die Unterbringung ist voraussichtlich in Mehrbettzimmern vorgesehen. Einzel- oder Doppelzimmer stehen gegen Aufpreis in begrenztem Umfang zur Verfügung. Die Zahlung erfolgt via Rechnung mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldung

ab sofort online unter:

www.oeko-junglandwirte-tagung.de

oder per E-Mail:

oeko-junglandwirte-netzwerk@posteo.de

Anmeldeschluss 07.11.2022

Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Bei Nichtteilnahme bzw. Absage nach dem 20.11.2022 behalten wir uns eine Stornogebühr in Höhe der Kosten für die Unterkunft vor.

Die Tagung wird bei erneuten COVID-19 Restriktionen ggf. nur mit einer limitierten Teilnehmerzahl durchführbar sein oder ggf. auch abgesagt werden.